

A N T W O R T

zu der

Anfrage des Abgeordneten Klaus Kessler (B90/Grüne)

betr.: Personalentwicklung im Lehrerbereich - Fächerbedarfsplanung

Vorbemerkung des Fragestellers:

„Um die fächerbezogene Unterrichtsversorgung im Saarland sicherzustellen und darüber hinaus aus Personalkapazitäten für Maßnahmen der Inklusion, den Ausbau der Ganztagschulen sowie sonstige qualitative Verbesserungen vorzuhalten, ist eine mittel- und langfristige Personalplanung erforderlich. Eine solche Personalplanung muss einerseits die demografische Entwicklung berücksichtigen, andererseits die durchschnittlichen bzw. prognostizierten Ruhestandsversetzungen der Lehrkräfte und den demzufolge zukünftigen Ersatzbedarf an Lehrkräften in die Berechnungen mit einbeziehen.“

Wie viele Förderschullehrkräfte werden nach den Prognosedaten des Bildungsministeriums in den nächsten 10 Jahren in den Ruhestand eintreten?

Zu Frage 1:

In den nächsten 10 Jahren werden voraussichtlich ca. 300 Lehrkräfte (inkl. pädagogische Fachkräfte) in den Ruhestand eintreten.

Wie viele dieser Förderschullehrkräfte werden in den nächsten 10 Jahren wieder ersetzt werden?

Zu Frage 2:

Voraussichtlich werden in den nächsten 10 Jahren 250 bis 300 Förderschullehrkräfte eingestellt, abhängig vom Bedarf und vom Bewerberangebot.

Ausgegeben: 07.11.2014 (29.07.2014)

Wie viele Lehrkräfte an den Gymnasien (Lehramt Gymnasium/ Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II) werden in den nächsten 10 Jahren in den Ruhestand eintreten? (Bitte um Darstellung unter Berücksichtigung der erworbenen fächerbezogenen Lehramtsqualifikation.)

Zu Frage 3:

In den nächsten 10 Jahren werden ca. 550 Lehrkräfte an den Gymnasien in den Ruhestand eintreten. Eine fächerbezogene Lehrerabgangsprognose wird – auch bundesweit – nicht erstellt. Einen Anhaltspunkt für die Verteilung der Lehrerabgänge der nächsten 10 Jahre auf die Fächer bietet die folgende Tabelle, die pro Fach die Zahl der Lehrkräfte angibt, die zum 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren:

Fach	Anzahl
Bildende Kunst	22
Biologie	51
Chemie	55
Deutsch	128
Englisch	107
Erdkunde	44
Ethik/Philosophie	21
Evangelische Religion	22
Französisch	88
Geschichte	69
Griechisch	2
Informatik	3
Italienisch	1
Katholische Religion	46
Latein	11
Mathematik	106
Musik	38
Physik	70
Russisch	2
Sozialkunde/Politik	33
Spanisch	6
Sport	80
Technik	3
Wirtschaftslehre	3
Fächersumme	1.011

Da jede Lehrkraft in der Regel Fakultas für zwei Fächer hat, liegt die Zahl der Lehrkräfte, die am 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren, etwa bei der Hälfte der Fächersumme.

Wie viele Lehrkräfte an den Gemeinschaftsschulen bzw. Gesamtschulen/Erweiterten Realschulen (Lehramt GHS/Lehramt Realschule/Lehramt für die Sekundarstufe I, Lehramt der Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II) werden nach den Prognosedaten des Bildungsministeriums in den nächsten 10 Jahren in den Ruhestand treten? (Bitte um Darstellung unter Berücksichtigung der erworbenen fächerbezogenen Lehramtsqualifikation.)

Zu Frage 4:

In den nächsten 10 Jahren werden an den Gemeinschaftsschulen bzw. Gesamtschulen/Erweiterten Realschulen ca. 900 Lehrkräfte in den Ruhestand treten. Eine fächerbezogene Lehrerabgangsprognose wird – auch bundesweit – nicht erstellt. Einen Anhaltspunkt für die Verteilung der Lehrerabgänge der nächsten 10 Jahre auf die Fächer bietet die folgende Tabelle, die pro Fach die Zahl der Lehrkräfte angibt, die zum 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren:

Fach	Anzahl
Allround-Lehrer	5
Arbeitslehre	100
Bildende Kunst	52
Biologie	71
Chemie	54
Deutsch	243
Didaktik der Primarstufe	9
Englisch	120
Erdkunde	112
Ethik/Philosophie	3
Evangelische Religion	25
Französisch	165
Geschichte	106
Informatik	1
Katholische Religion	84
Kurzschrift/MS	9
Latein	2
Mathematik	126
Musik	37
o.A.	2
Physik	45
Physik/Chemie	5
Russisch	1
Sozialkunde/Politik	78
Spanisch	2
Sport	140
Technik	3
Vorschuldidaktik	1
Wirtschaftslehre	3
Fächersumme	1.604

Da jede Lehrkraft in der Regel Fakultas für zwei Fächer hat, liegt die Zahl der Lehrkräfte, die am 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren, etwa bei der Hälfte der Fächersumme.

Wie viele Lehrkräfte an den beruflichen Schulen (Lehramt der beruflichen Schulen) werden nach den Prognosedaten des Bildungsministeriums in den nächsten 10 Jahren in den Ruhestand eintreten? (Bitte um Darstellung unter Berücksichtigung der erworbenen fächerbezogenen Lehramtsqualifikation.)

Zu Frage 5:

In den nächsten 10 Jahren werden ca. 550 Lehrkräfte an den beruflichen Schulen in den Ruhestand eintreten. Eine fächerbezogene Lehrerabgangsprognose wird – auch bundesweit – nicht erstellt. Einen Anhaltspunkt für die Verteilung der Lehrerabgänge der nächsten 10 Jahre auf die Fächer bietet die folgende Tabelle, die pro Fach die Zahl der Lehrkräfte angibt, die zum 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren:

Fach	Anzahl
Agrarwirtschaft	3
Bäcker, Konditoren	7
Bautechnik	12
Betriebswirtschaftslehre	43
Bildende Kunst	1
Biologie	49
Chemie	29
Datenverarbeitung	1
Deutsch	60
Drucktechnik	2
Elektrotechnik	10
Elektrotechnik Energie	17
Elektrotechnik Kommunikation	1
Englisch	31
Erdkunde	10
Ernährungs-/Haushaltswiss.	84
Erziehungslehre, Pädagogik	2
Ethik/Philosophie	2
Evangelische Religion	7
Farbtechnik/Raumgestaltung	3
Fleischer	4
Französisch	40
Gaststättengewerbe	2
Geschichte	13
Gesundheitslehre/-pflege	6
Hauswirtschaft	5
Holztechnik	2
Industriebetriebslehre	1
Informatik	23
Katholische Religion	31
Körperpflege	3

Kurzschrift/MS	9
Latein (Apothekenhelferinnen)	1
Mathematik	31
Medienkunde/-lehre	9
Metall-Fertigungstechnik	19
Metall-Installation	8
Metalltechnik	16
Musik	1
o.A.	4
Physik	18
Psychologie	1
Russisch	1
Sozialkunde/Politik	83
Spanisch	2
Sport	41
Textiles Gestalten	1
Textiltechnik	3
Verkehrsgeographie	1
Wirtschaft und Verwaltung	2
Wirtschaftslehre	60
Wirtschaftsgeographie	25
Fächersumme	840

Da jede Lehrkraft in der Regel Fakultas für zwei Fächer hat, liegt die Zahl der Lehrkräfte, die am 1.8.2014 mindestens 55 Jahre alt waren, etwa bei der Hälfte der Fächersumme.

Wie viele Lehramtsstudierende für das Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II (Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) werden zurzeit in welchen Fächern an der Universität des Saarlandes ausgebildet?

Wie viele Lehramtsstudierende für das Lehramt der Sekundarstufe I werden zurzeit in welchen Fächern an der Universität des Saarlandes ausgebildet?

Wie viele Lehramtsstudierende für das Lehramt an beruflichen Schulen werden zurzeit in welchen Fächern an der Universität des Saarlandes ausgebildet?

Zu den Fragen 6 - 8:

Zum Wintersemester 2013/2014 wurden an der Universität des Saarlandes in den Lehramtsfächern statistisch folgende Studierende in Fachfällen (ohne Berücksichtigung des jeweiligen Studienanteils) erfasst:

Studienfach	Schulform			
	Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II inkl. Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (modularisiert)	Lehramt für die Sekundarstufe I inkl. Lehramt an Realschulen und Gesamtschulen (modularisiert) sowie Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen (modularisiert)	Lehramt für die Primarstufe und die Sekundarstufe I	Lehramt an beruflichen Schulen
Evangelische Religion	52	50	10	9
Geschichte	187	103	5	--
Katholische Religion	91	89	11	12
Latein	63	--	--	--
Musik	103	6	8	0
Philosophie/Ethik	81	--	--	--
Deutsch	319	210	21	53
Englisch	318	137	3	40
Französisch	188	52	12	5
Italienisch	22	--	--	--
Spanisch	126	--	--	--
Bildungswissensch.	1.156	453	118	184
Erdkunde	81	42	6	--
Lernbereiche der Primarstufe	--	--	118	--
Sport	166	67	6	19
Informatik	25	--	--	6
Mathematik	259	132	21	27
Mechatronik	--	--	--	19
Physik	94	23	4	4
Biologie	54	39	4	11
Chemie	110	32	5	7

Quelle: Universität des Saarlandes, Datenstichtag 30.11.2013

Im Lehramtsstudium werden in der Regel zwei Fächer studiert, weshalb eine Person statistisch zwei Fachfall-Studienplätze belegt.

In den mit '--' gekennzeichneten Feldern lag kein Angebot der Schulform im jeweiligen Fach vor.

Wie viele Lehrkräfte mit welcher Lehramtsqualifikation für welche Fächer werden in den nächsten 10 Jahren nach den Prognosedaten des Bildungsministeriums zur Sicherstellung einer fachbezogenen Unterrichtsversorgung an den saarländischen Schulen benötigt?

Zu Frage 9:

Die Entwicklung des Lehrkräftebedarfs in den kommenden Jahren ist abhängig von einer Vielzahl von Fragen, die heute nicht beantwortet werden können und wird sich für die einzelnen Schulformen unterschiedlich darstellen. So ist z. B. mitentscheidend, wie viele zusätzliche gebundene Ganztagschulen auf der Zeitachse an der jeweiligen Schulform eingerichtet werden. Dort, wo es mehr neue Ganztagschulen geben wird, muss mehr reinvestiert werden, an den anderen Schulformen dafür weniger. Ebenso ist der Lehrkräftebedarf an den Schulformen abhängig davon, wie sich das Anmeldeverhalten der Eltern hinsichtlich der weiterführenden Schulen entwickeln wird oder davon, wie viele Eltern ihr Kind an Förderschulen anmelden werden oder nicht. Auch die Entscheidung der Schülerinnen und Schüler für den Verbleib im allgemeinbildenden System oder für den Wechsel in eine duale Ausbildung wirken sich unterschiedlich auf den Bedarf in den einzelnen Schulformen aus.

Vor diesem Hintergrund können keine validen Aussagen über den Bedarf an Lehrkräften über einen Zeitraum von 10 Jahren nach Lehramtsqualifikationen gemacht werden.

Wie groß ist das derzeitige Studienplatzangebot des Saarlandes für Lehramtsstudierende der verschiedenen Schulformen im Vergleich mit dem der anderen Bundesländer?

Zu Frage 10:

Das Studienplatzangebot wird in der amtlichen Statistik nicht erfasst, da nicht alle Länder über eine flächendeckende Kapazitätsberechnung verfügen. Zusätzlich kommt zum Tragen, dass nach der Umstellung auf die gestufte Studienstruktur mit Bachelor- und Masterstudiengängen (modulare Studiengänge) nicht in allen Ländern in der Hochschulstatistik eine vollumfängliche Ausweisung von Studienanfängerinnen und -anfängern mit angestrebter Lehramtsprüfung möglich ist. So wurde in einigen Ländern neben Lehramts-Bachelor- und Lehramts-Masterstudiengängen auch die Möglichkeit geschaffen, dass sich Studierende erst nach einem nicht-lehramtsbezogenen Bachelorstudium für einen Lehramtsmaster entscheiden können.

Studienplatzangebot des Saarlandes für Lehramtsstudierende
zum WS 2013/14:

	WS 13/14				
Studiengang	LS1+2	LAB/Wip	LS1	LPS1	Summe
Bildende Kunst	11	1	4	5	21
Biologie	11	2	6	2	21
Chemie	18	3	10	2	33
Deutsch	45	7	26	9	87
Englisch	37	6	21	2	66
Erdkunde	15	0	7	2	24
Ev. Religion	8	2	4	5	19
Französisch	27	5	16	5	53
Geschichte	15	0	7	2	24
Informatik	10	5	0	0	15
Italienisch	5	0	0	0	5
Kath. Religion	16	2	9	5	32
Latein	9	0	0	0	9
Mathematik	44	7	33	9	93
Didaktik der Primarstufe	0	0	0	60	60
Mechatronik	0	15	0	0	15
Musik	13	1	6	5	25
Phil./Ethik	10	0	0	0	10
Physik	18	3	10	2	33
Spanisch	9	2	0	0	11
Sport	19	4	11	5	39
Wirtschaftspädagogik	0	25	0	0	25
Summe	340	90	170	120	720

- LS1+2 = Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II
 LAB/Wip = Lehramt für berufliche Schulen und BA Wirtschaftspädagogik
 LS1 = Lehramt für die Sekundarstufe 1
 LPS1 = Lehramt für die Primarstufe und für die Sekundarstufe I (Klassenstufen 5 – 9)